

Blankwaffe Nr. 1.902

Beschreibung

Prunk-Hirschfänger aus der 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts. Schweres, silbernes Bügelgefäß überaus aufwendig durch Eichenblätter und Eicheln verziert. Nach unten abgebogener Parierstangen-Arm mit einer Eichel als Abschluss. Stichblatt mit Linienumrandung und aufgelegtem Wappen in Art der Lip-pischen Rose. Kannelierter Grifftring. Voller Hirschhorn-Griff. Die flache Griffkappe strahlenförmig verziert. Gerundeter Vernietknopf.

Gerade Rückenklinge mit beidseitiger Hohlbahn, zur Mittelspitze hin zweischneidig. Auf 26 mm langer Fehlschärfe innen eingeschlagen "WEYERSBERG & STAMM SOLINGEN" (1817 - 1872). Daran anschliessend auf 225 mm flach geätzte jagdliche Motive. Zu sehen sind ein Jäger mit Hund, Hirschkopf über Jagdwaffen und -horn, Hirsch und Reh sowie ein Hase. Alles eingerahmt von Bäumen und Blattwerk.

Dazugehörige Holzscheide mit braunem, gemusterten Schlangenleder überzogen. Glatte, geschnittene Silberbeschläge sparsam durch Linien verziert. Am Mundblech zwei seitliche Tragehaken und ein Gefach für das Beimesser. Dieses mit aufgelegten und vernieteten Griffschalen aus Hirschhorn.

Gesamtlänge.....620 mm

Messerlänge.....615 mm

Klingenlänge.....485 mm

Klingenbreite (max.).....35 mm

Beimesser 180 mm lang

Siehe hierzu auch Herbert H. Westphal "Hirschfänger", Seite 787 - 789.

In dieser Art wohl einmaliges Stück mit dem ungewöhnlichen Silbergefäß und der Schlangenhaut überzogenen Scheide. Hervorragende Erhaltung ohne nachträgliche Überarbeitung.

Preis 3.850,- €



